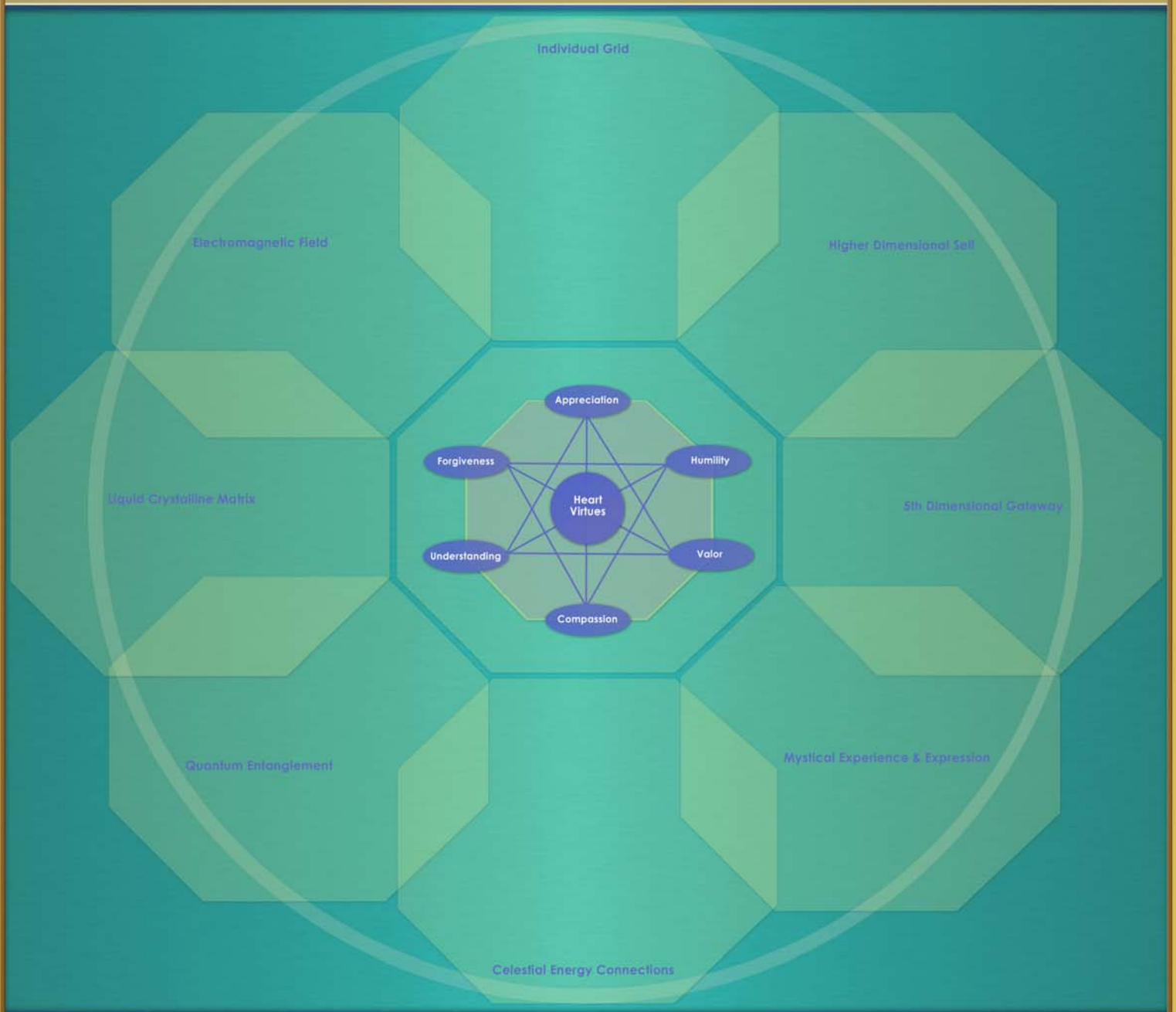


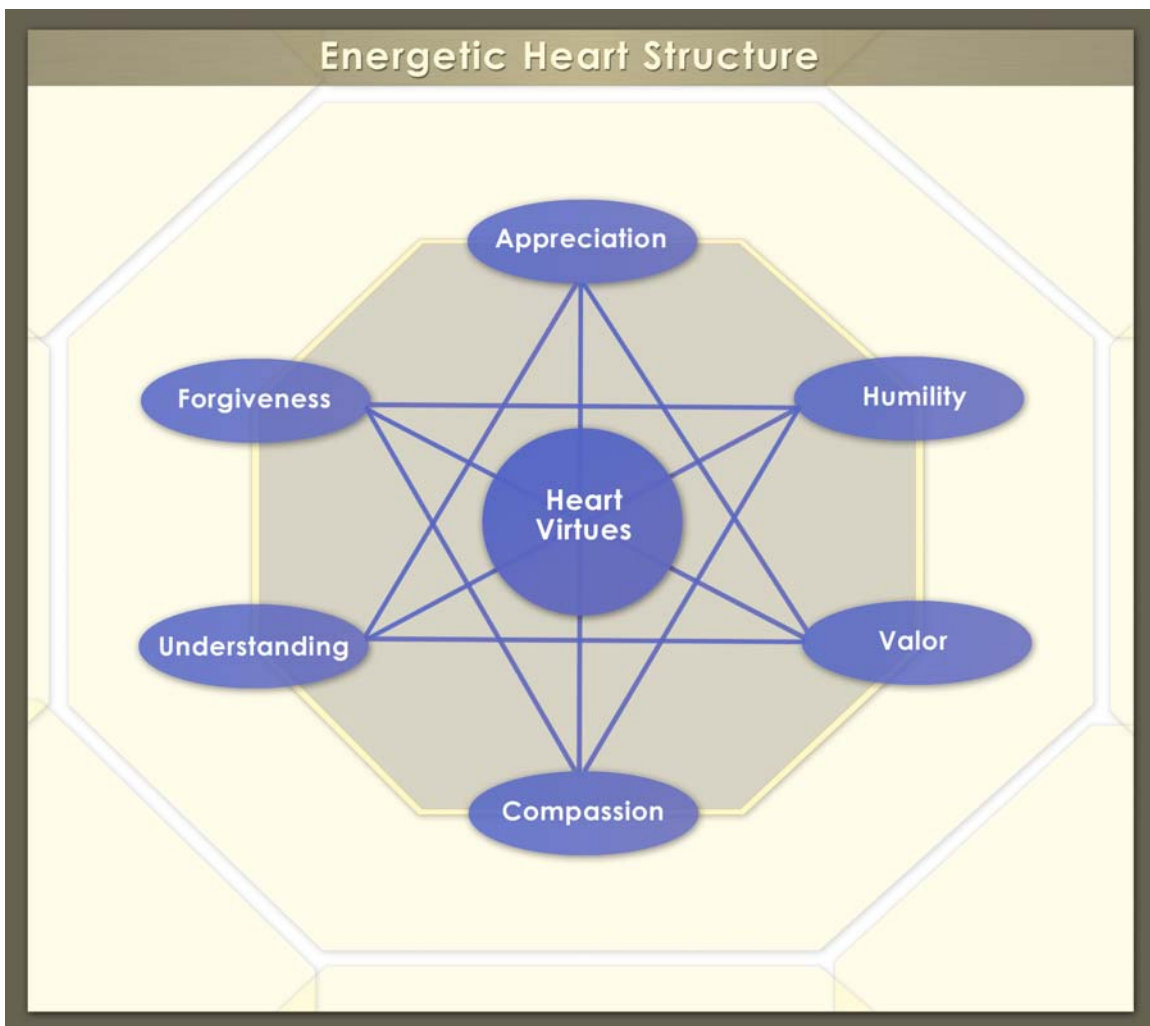
The Art of the Genuine: A Spiritual Imperative





EINFÜHRUNG

Das energetische Herz 1) ist die Quelle von Tugenden, die mit Bezeichnungen wie Mitgefühl und Anerkennung verbunden sind. Das sind äußerliche Bezeichnungen der mächtigen Frequenzen des Herzens, welche die Essenz einer Person definieren. Die Tugenden des Herzens sind die energetischen Quellen, sowohl der Wahrnehmung als auch des Ausdrucks der unsterblichen Seele, die die menschliche Persönlichkeit innerhalb der Welt der Formen bewohnt.



Das Selbst ist im energetischen Herzen enthalten und es bewegt sich von den Herz Tugenden als Plattform in alle materiellen, sowie nicht materiellen Dimensionen. Die Herz Tugenden bestehen aus Anerkennung, Demut, Mut, Mitgefühl, Verstehen und Vergebung. Es gibt viele andere Schattierungen, aber dies sind die wesentlichsten Tugenden oder Schwingungen, welche die Basisstruktur des energetischen Herzens schaffen und von diesem Bereich aus das Selbst oder die Seele arbeiten. Wenn diese



Tugenden authentisch ausgedrückt werden - ohne die Dichtheiten des Egos und Verstandes - werden ihre Wirkungen multipliziert und durch andere Lebensformen (Menschen und andere) aufrechterhalten.

Gewöhnliches Licht ist nicht zusammenhängend, kohärent, weil es rundstrahlend ist und die Lichtwellen nicht in gleicher Phase miteinander sind, deshalb gibt es keine Struktur um Energie zu multiplizieren. Ein Laser jedoch erzeugt ein starkes Licht, weil es aus kohärenten Lichtwellen besteht, die in der Orientierung aufeinander abgestimmt und ausgerichtet sind und sich gegenseitig unterstützen und verstärken. Daher kann Laserlicht bestimmte Funktionen ausüben, was gewöhnliches Licht nicht kann.

Ähnlich verhält es sich mit den Tugenden des Herzens, wenn sie innerhalb einer Person oder einer Gruppe von Personen kohärent sind, können Ergebnisse erzeugt werden, die außergewöhnlich und scheinbar übernatürlich sind. Das erfordert, dass die stillen oder unbegriffenen Ebenen (die innere Quelle) der Herz Tugenden und ihrer äußeren Entsprechungen (Handlungen / Verhalten) kohärent sind. Kohärent bedeutet in diesem Fall, in Authentizität und Echtheit verbunden zu sein.

Wie bringst Du nun diese emotionalen Frequenzen in Kohärenz? Innerhalb dem Lyricus Lehrsystem 2) ist dies als *die Kunst der Echtheit* bekannt.

DIE WISSENSTRUKTUR DES EGO-GEISTES

Der Geist des Egos wurde durch unsere Gesellschaftsordnung kultiviert, um ein Wertesystem zu entwickeln, das auf Einigkeit der Gesellschaft oder einer Gruppe, innerhalb einer umfassenderen Gesellschaftsordnung ausgerichtet ist. Folglich werden unsere Kenntnisse, Sitten, Werte, Einstellungen, und Verhalten, größtenteils durch die zu Grunde liegende soziale Struktur der dreidimensionalen Welt kultiviert.

Das Selbst oder Bewusstsein ist nicht innerhalb der dreidimensionalen Welt enthalten; deshalb kann es tatsächlich nicht durch eine dreidimensionale Untersuchung oder gar durch die schönste abgestimmte Logik des Geistes untersucht werden. Das ist die grundsätzliche Unausgewogenheit der religiösen, philosophischen und psychologische Bereiche: Das unbegrenzte Selbst kann nicht durch den Geist, der in der dreidimensionalen Welt kultiviert und gebunden ist, offenbart werden.

Die Mystik verkündet, das es ein Mysterium gibt dem das Leben unterliegt und vermischt dies mit dem Ego-Geist, der wiederum nach Erklärungen und Grundprinzipien für dieses unerklärliche Mysterium sucht und durch dieser Suche werden Wissenschaft, Religion, Psychologie, und Philosophie genährt und erhalten. Während, wie viele glauben, diese Werkzeuge oder Disziplinen durch unsere Untersuchungen in ein transzendentes Bewusstsein führen, ist es ein wenig den Versuchen ähnlich, die Tiefen des Ozeans mit einem Flugzeug zu erforschen.

Die Wissensstruktur des Ego-Geistes beobachtet das Plätschern der Seele, aber die tieferen Quellen dieser Wellen offenbaren sich niemanden - ihre Struktur ist die Überstruktur aller materiellen sowie nicht materiellen Dingen. Das hinterlässt im Ego-Geiste ein frustriertes und misstrauisches Gefühl, zumindest bei denjenigen die zu dieser Wirklichkeit erwacht sind. Der Ego-Geist sucht nach dem Ausdruck der Intelligenz in der Bedeutung von Tätigkeiten; während die Seele in sich selbst intelligent ist, weil sie



zuverlässig die Tugenden des Herzens empfängt und übersendet.

Der Ego-Geist sucht als Konsequenz der Tätigkeiten nach Lohn oder Anerkennung; während die Seele sich bemüht, eine Kultur der Tugenden des Herzens innerhalb der Dichte der Welt der Formen zu erhalten. Das Selbst ist gewissermaßen zwischen zwei Welten gefangen, die ein gemeinsames Element teilen: Zweck. Wir sind uns alle in unseren klarsten Momenten bewusst, dass es einen tieferen Zweck des Lebens, insbesondere in *unserem* Leben gibt. Die fragmentarische Welt der Form hält unsere Sinne gefangen, aber sie stellt keine Befriedigung unserem angeborenen Verlangen nach Sinn zur Verfügung.

Das ist der Grund warum in so vielen die hier darauf warten, dass sich ihr Zweck entfaltet, der Ego-Geist frustriert ist. Die Kunst der Echtheit, ist die Praxis der Kohärenz zwischen dem tieferen Erwachen der Herz Tugenden innerhalb in jedem von uns und ihrem aufrichtigen Ausdruck in den Welten der Form. Jene Personen, die zu den inneren Frequenzen des energetischen Herzens erwacht sind und diese nach den besten momentanen Kräften ausüben und durch ihr Verhalten und ihren Handlungen diesen Frequenzen Gestalt verleihen, praktizieren in höchstem Maße ihren Zweck.

Erlaube mir diesen Punkt zu betonen: Sie üben ihren höchsten Zweck aus. Sie suchen ihn nicht. Sie fragen sich nicht was er ist. Sie werden nicht durch das Mysterium des scheinbar schwer erfassbaren Zwecks frustriert. Sie üben ihn einfach nur aus. Ihn als integriertes Element ihres Lebensausdrucks zu leben und sich zu bemühen, den Grad der Kohärenz, zwischen dem Verständnis was ihre Herz Tugenden sind und wie diese Herz Tugenden mit Echtheit ausgedrückt werden können, zu steigern.

Die Struktur der Ego-Geistes richtet sich leichter auf das energetische Herze aus, wenn er besser versteht, dass sein eigentlicher Zweck erfüllt ist und die geheimnisvolle, unsichtbare Natur des Geistes nicht noch abstrakter gemacht werden muss. Diese Ausrichtung vergrößert die Fähigkeit der Person, den echten Ausdruck ihrer Herz Tugenden, durch ihr Benehmen und ihre Taten zu erreichen.

Die spirituellen Werke auf Erden sind mit so vielen Warnungen, Regeln, Moralprinzipien, Gesetze, formelhaften Prozessen und esoterische Praktiken erfüllt, dass die Kunst der Echtheit sonderbar einfach und deshalb weniger stark erscheinen mag. Es ist jedoch der einfache Akt der Tugend, der die wahre Kraft der Transformation und Aufstiegs hat - nicht nur für Personen die dies praktizieren, sondern auch für den größten Teil der Menschheit in all ihren dimensionalen Äußerungen.

Jede Person ist ein aktiver Teilnehmer der Wirklichkeitsstrukturen, die sie in der Welt der Formen beobachtet und erfährt. Diese Teilnahme kommt in erster Linie durch die Energiezentren des menschlichen Instruments 3) und ihre Überschneidung mit der dreidimensionalen Welt zustande. Diese Energien jedoch, so fein sie auch sein mögen, formen dynamisch Deine Wirklichkeit und durchdringen sie mit wahrnehmbaren Markierungen, die Deinen Aufstiegsweg von edler Unschuld zu bewusster Mitschöpfung einer neuen Wirklichkeit definieren.

Es genügt nicht, ein abstraktes Verstehen der Tugenden des Herzens zu haben. Zum Beispiel zu wissen, dass es wichtig ist Dankbarkeit für die Geschenke die Dir das Leben bringt ausdrücken, ist eine Sache, und diese Anerkennung auszudrücken ist eine andere, aber zu verstehen wie und wann diese Anerkennung mit einer Echtheit, die auf



den energetischen Herzfrequenzen basieren auszudrücken sind, erfordert eine besondere Bewusstheit - eine Abgestimmtheit auf die feineren Frequenzen des Herzens und einer Verpflichtung, diesen feinen Gesten der Tugend gewissenhaft zu folgen.

Es gibt viele die glauben, ihr Leben sollte erfolgreicher und wohlhabender sein. Das dieses Leben sich gemäß ihren Bedürfnissen entfalten und Bequemlichkeit die Verkörperung ihrer Lebenskraft sein sollte. Aber es wurden auf der Erde von unzähligen Generationen von Menschen energetische Dichtheiten abgelegt. Diese Dichtheiten erfordern in einer bestimmten Reihenfolge für den Planeten Transformation, die seine Kernfrequenz auf einen höheren dimensionalen Zustand verschiebt. Jeder von uns der auf der Erde verkörpert ist, ist Teil dieses Prozesses der Transformation. Es ist der natürliche Zustand des Bewusstseins, sich zu wünschen sich außerhalb den tieferen Dichtheiten, die den freien und natürlichen Ausdruck der Herz Tugenden behindern, zu bewegen, selbst wenn sich dieser Prozess über Hunderte, wenn nicht Tausende von Verkörperungen in einem menschlichen Instrument erstrecken kann.

Das ist genau dieser wechselseitige Transformationsprozess, den die Menschheit mit dem Planeten hervorbringt. Sobald das einmal im Geist und im Herzen einer Person aufrichtig verstanden ist, ist das Ausüben der Kunst der Echtheit eine spirituelle Notwendigkeit.

DIE PRAXIS DER KUNST DER ECHTHEIT

Die Kunst der Echtheit ist eine subtile Praxis. Es gibt energetische Felder des Mitgefühls, Verstehens, Anerkennung, Mut, Vergebung und Demut, die das menschliche Instrument umgeben - jedes menschliche Instrument gleicht einem Kokon, den ein zukünftiger Schmetterling umgibt. Diese Felder sind die energetischen Entsprechungen eines Abdrucks der Ersten Quelle 4) –auf der individuellen Seele. Sie existieren in unserer Welt der Form als kohärente Schwingungen innerhalb weitreichenden, miteinander verbundenen, energetischen Feldern des Multiversums, worauf die Lyricus Lehrer sich als das Reich der Einheit beziehen. Zusammen werden diese Felder häufig als göttlich Liebe bezeichnet - das energetische "Blut", das überall im Multiversum zirkuliert – und alle zeitlichen und unsterblichen Lebensformen ernährt.

Der Mensch kann diese Felder der Intelligenz (Tugenden des Herzens) durch die Aktivierung der Echtheit der Gefühle, effizienter und wirksamer betreten. Es ist keine Sache des Geistes oder des intellektuellen Denkens. Der Geist folgt dem Hauptimpuls des Herzens hinsichtlich der Tugenden und dessen inhaltlichen Einstellungen. Das Ausüben der Kunst der Echtheit zieht magnetisch diese Felder der Intelligenz in Dein Bewusstsein, um sie dann durch Dein Benehmen und Handeln an alle Formen des Lebens die Deinen Pfad kreuzen, jeden Moment, zu jeder Zeit und jedem Zentimeter des Raumes, nach besten Kräften auszudrücken.

Dies ist das Ausüben der Kunst der Echtheit, dabei werden Deine Gefühle göttlich inspirierter, magnetisch aufgeladener und befreiender für alle. Die wesentliche Wahrheit dieses Verhaltens ist, Deine göttliche Verbindung und mit erschaffenden Fähigkeiten mit der Ersten Quelle nicht zu vergessen, trotz der kulturellen Prägung durch die Gesellschaftsordnung. Aber falls Du dies trotzdem vergessen solltest, die wesentlichste Handlung ist sich zu erinnern und dieses Verbindungsglied wieder aufzubauen, was durch die Herz Tugenden möglich ist.



Wie Du siehst, gibt es zwei Hauptbestandteile in dieser Praxis: Die Felder der Intelligenz die Dich umgeben einzubeziehen, und diese Gefühle und Haltungen in Deinem Verhalten und Handlungen auszudrücken. Was die meisten Menschen tun wenn sie ihre Gefühle ausdrücken ist, die Felder der Intelligenz die sie umgeben nicht mit einzubeziehen - ohne "das Einweichen" durch die göttliche Liebe die sie zu jeder Zeit unter allen Umständen umgibt.

Folglich heißt es die Kunst der Echtheit auszuüben, dass Deine Gefühle von der energetischen "Quelle" angezogen werden müssen, welche für Deine Verbindung zur Ersten Quelle und der Möglichkeit sich mit erschaffend auszudrücken, sorgt. Diese Verbindung hat bestanden, solange Du bestanden hast. Es wurde nicht erst kürzlich geschaffen. Vielleicht wurde es stattdessen erst kürzlich vergessen. Wenn Du Dir das Diagramm auf der Seite zwei vergegenwärtigst und den Platz im Zentrum selbst einnimmst, stell Dir vor wie Du die Herz Tugenden in Dein Bewusstsein ziehst und diese als Verbindungen zwischen Dir und der Erste Quelle erweiterst. Du bereinigst die Bahnen um die echten Gefühle dieser Tugenden in Deinem Bewusstsein zu empfangen, als neue Muster der Intelligenz und neue Ausdrucksweise des Verhaltens.

Diese Vergegenwärtigung kann jederzeit und überall gemacht werden und es wird Dir helfen die Ganzheit dieses Verbindungsgliedes zu erkennen. Unsere Verbindung zur Ersten Quelle beruht nicht nur auf Mitgefühl oder Vergebung, sie beruht auf den sechs Tugenden wobei die Titel oder Namen nur Schalen ihrer wahren Bedeutung (von der energetisch Perspektive aus) sind und eine Annäherung auf die Weise geschieht, so wie jeder von uns mit dem Geist der Ersten Quelle eingehüllt ist. Teil dieser Praxis ist es Dein Verstehen und Verständnis dieser Namen oder ihrer Beschreibungen zu sehen und in der Ausführung diese zu erweitern, zu verschieben und Deine Vorstellungskraft zu üben.

Es erscheint in dieser Praxis eine gegenseitige Übertragung der Intelligenz, die Dich im Laufe der Zeit führen und stärker vereinigen werden. Dies vertieft und erweitert Dein Verständnis der Tugenden und wie sie auf neue Wege – Wege wie Du Dir sie vielleicht noch nicht vorgestellt hast, ausgedrückt werden können.

Sei geduldig mit dieser Praxis.

Die Kunst der Echtheit wird eine *Kunst* des Verstandes genannt. Doch ist sie nicht rational wie die Mathematik, wo Du symmetrischen Energiebetrag im Ein,- und Ausgang hast. Du öffnest Dein Bewusstsein einem intelligenten Feld, das Dich jeder Zeit umgibt. Diese Intelligenz ziehst Du in Dein dreidimensionales Leben, als eine mitschöpferische Kraft. Diese mitschöpferische Kraft ist mächtig, dynamisch und geheimnisvoll intelligent. Sie beobachtet Deine Praxis, bevor sie erscheint um sich zu vermischen.

Dieses Mischen Deines Bewusstseins mit dem Reich der Einheit, wird in der Welt der Form mit viel verschiedenen Namen bezeichnet. Aber was immer der Name sein mag, die Kunst der Echtheit ausübend, beschleunigt dieses Mischen. Es ist eine Disziplin für diejenigen, die wünschen, ihr göttliches Gedächtnis auszuüben und die Beziehung zwischen sich selbst, ihren Mitwesen und der Ersten Quelle zu erhöhen. In dieser Erhöhung, zieht das Feld des Bewusstseins das Dich umgibt, die neuen Strahlen magnetisch an und sie werden zum Planeten, in Deinen Mikrokosmos des Lebens, gebracht. Du kannst mit dieser neuen Energie wie mit einem neuen Element im mitschöpferischen Prozess spielen, genauso wie ein Künstler der neue Farben auf



seiner Palette erhalten hat.

Die sechs Herz Tugenden wurden uns allen von unserem Schöpfer gegeben, auf dass wir sie dann wieder - so getreu wie möglich - gegenüber unseren Mitwesen äußern können. Das ist der Zweck unserer Beziehungen, um es so einfach wie es mit Sprache möglich ist auszudrücken. Wenn wir anfangen unsere Aufmerksamkeit auf diese Tugenden zu richten, beginnen wir sie zu äußern, genauso wenn wir über sie nachdenken. Wenn wir uns ihre Fülle - ihre energetische Strukturen vorstellen, üben wir sie auf einem neuen, mächtigeren Niveau aus. Die Praxis ist nicht nur Ausdruck; sie ist Kontemplation und ebenso Studium.

Du wirst Dich wundern, warum die Liebe nicht unter den sechs Tugenden ist. Wenn Sonnenlicht ein Prisma durchdringt, wird es zum Mehrfarbenspektrum, genauso wird Liebe, wenn es das Reich der Einheit passiert zu den Herz Tugenden. Liebe ist die tiefste Struktur im Multiversum. Sie geht durch alle Dimensionen der Existenz und Felder des Bewusstseins, bis sie den Abdruck der Ersten Quelle in einer Form des Lebens kristallisiert findet. Wenn die Form des Lebens empfindungsfähig und sowohl aus Geist als auch aus Herzensintelligenz zusammengesetzt ist, wird die Liebe sich selbst in die Tugenden des Herzens lenken, in das Bewusstsein des individuellen Wesens eintreten und seine Verbindung zur Ersten Quelle entzünden, bis zu der Zeit in der das Wesen - umhüllt von einem menschlichen Instrument- wieder erwacht zum klaren Auge der Seele.

Die sechs Herz Tugenden vermischen sich miteinander und formen das Band der Liebe, welches das empfindungsfähige Leben im Reich der Einheit und ihrer Schatten, und obwohl verhältnismäßig schwächer, ebenso das Lebensband der niedrigeren Dimensionen, verschmelzen. Wenn Gegner, Ankläger, Versucher oder Elend in Dein Leben eingehen, können sie Deine Aufmerksamkeit gefangen nehmen und sie in die Kultiviertheit der Gesellschaftsordnung ziehen, weg von den echten Gefühlen der Herz Tugenden. Das kommt bei allen Leuten in unterschiedlichen Graden vor.

Das Üben der Kunst der Echtheit wird es Dir ermöglichen, Dein emotionales Gleichgewicht in Meisterschaft wiederzugewinnen und neu zu fassen, was Dich überraschen wird. Die Herz Tugenden sind magnetisch kraftvoll, weil sie die Struktur der göttlichen Liebe - die stärkste Kraft im Multiversum sind. Wenn Du diese Tugenden übst, ziehen Sie Dich vom dem Platz der verkultivierten Gesellschaftsordnung und bringen Dich in die Position des Miterschaffens- nicht der Mitreaktion.

Die größte Mehrheit der Menschen üben die Gesellschaftsordnung aus und gehorchen den Regeln der Mitreaktion. Gefühle flammen auf, unten kochen sie, als Furcht überschwemmen sie damit den Geist, sie herrschen über den Körper und machen das Leben im allgemeinen schwerer. Außerdem geht das Gefühl der Beherrschung, welches man durch das Miterschaffen mit der Ersten Quelle erreicht, verloren oder es ist wesentlich verringert. In diesem Zustand des Mitschöpfens, tatsächlich oder vorgestellt, wird das Herz belebt und entfaltet die Kunst der Beziehungen, die intuitiv weiß, wie man ohne Mitreaktion steuern kann.

Ich bin der Versuchung widerstanden die sechs Herz Tugenden im Detail zu definieren, aber ich stelle Dir einen Startpunkt für Deine Definition zur Verfügung, damit Du sie gemäß Deiner eigenen Erfahrung und Scharfsinnigkeit ausschmücken kannst.



Anerkennung:

Auf der subtileren Ebene konzentriert sich diese Tugend als eine spezielle Wahrnehmung, dass die Erste Quelle unsere Mitwesen als Bewusstseinsfeld umhüllt und dieses Bewusstsein uns vereinigt. Wenn wir vereinigt sind folgt daraus, dass wir auf einer etwas tieferen Ebene als kollektives Bewusstsein arbeiten und an diesem Ort einen gemeinsamen Zweck teilen, der reich gestaltet, äußerst lebendig, jetzt noch geheimnisvoll, dynamisch und unbestimmt ist. Dieses Bewusstsein, oder sogar Glaube, verschiebt unseren Mittelpunkt von den kleinen Details unseres persönlichen Lebens, zur Vision des Zwecks unserer Spezies.

Auf praktischerem Niveau drückt sich Anerkennung in kleinen Gesten der Dankbarkeit über das Verhältnis der Treue und Verbundenseins aus. Auf den tieferen Ebenen bewirkt Anerkennung, dass das Niveau des verhältnismäßig oberflächlichen Ausdrucks authentisch ist, weil sie von den Frequenzen der Seele, anstatt der Motivation des Egos oder des Geistes stammen.

Demut:

Die Seele drückt die Schwingung der Liebe, die sie von der Ersten Quelle erhalten hat aus. Ihr wichtigster Zweck während sie sich im menschlichen Instrument verkörpert, ist diese empfindliche, feine Frequenz der Liebe im menschlichen Instrument zirkulieren zu lassen. Es überrascht auch nicht, dass das Herz bereitwillig mit der Seele zusammenarbeitet. Demut ist die Realisierung, dass die Gnade der Ersten Quelle mit dem Herz, dem Geist und der Seele vermischt sind. Die eigentliche Existenz der Seele wird durch die Gabe der Liebe der Ersten Quelle aufrechterhalten, genauso sicher wie ein Baum mit Sonnenlicht versorgt wird.

In den religiösen, psychologischen und philosophischen Materialien auf unseren Planeten gibt es große Überlegungen für den Verstand. *Wie der Mensch denkt so ist er.* Etwas genauer betrachtet glauben viele Menschen, dass ihr Denken ihre Gefühle verursacht und sie ihrerseits die Schwingungsrate die ihre Lebenserfahrung anzieht, erzeugt. Um folgerichtig nach dieser Logik die guten Dinge in Dein Leben zu ziehen, musst Du nur auf die richtige Weise denken, sonst ziehst Du das Übel und Elend an.

Demut versteht, dass das Wesen welches Dich repräsentiert - Deine komplette Identität - keine abhängige Folge des Geistes ist. Vielmehr ist es die verkörperte Präsenz der Liebe in menschlicher Form, die sich selbst in den Tugenden des Herzens, im reinen Intellekt des betrachtenden Geistes und dem miterschaffenden Streben des Herzens, des Geistes und der Seele äußert. Demut ist der Ausdruck der Frequenz der Liebe, mit dem Wissen, dass sie von etwas abstammt, was in einer höheren Dimension bereits existiert und in dieser Dimension, Liebe kein Gegenstand von Ansichten oder emotionaler Last ist. Sie ist die befreiende Kraft, die gemäß dem Archetyp der Ersten Quelle handelt: Alles ist eins. Alles ist gleich. Alles ist göttlich. Alles ist unsterblich.

Mut:

Während Mut allgemein im Zusammenhang mit Krieg oder Schlachtfeld verwendet wird, ist er ein Element der Liebe und dem Akt des Aussprechens der Wahrheit mit Kraft verbunden, besonders wenn eine Ungerechtigkeit begangen wird. Es ist in der heutigen Gesellschaftsordnung allgemein üblich, Unwissenheit gegenüber den Ungerechtigkeiten in unserer Welt vorzugeben. Selbstabsorption in der eigenen Welt, ist die



Schlüsselbedrohung die den Ausdruck des Mutes untergräbt und Furcht daraus folgt.

Menschen die sich vor den Folgen, wenn sie auf Ungerechtigkeit hinweisen fürchten, missverstehen die mitschöpferische Kraft der Ersten Quelle. Wenn Du als Mit-Schöpfer arbeitest, bist Du gegenüber allmählichem oder plötzlichem Auftauchen von Ungerechtigkeiten immer wachsam und wenn sie auf Deinem Lebensweg vorkommen, musst Du sie identifizieren und Dich damit befassen. Mut ist der Aspekt Deiner Liebe, die ihre Gegenwart angesichts der Ungerechtigkeit die Du in der sozialen Ordnung feststellst, verteidigst. Wenn Du nicht Deine Tugenden – oder die jener die zu schwach sind - verteidigst, hast Du Dich von ihnen getrennt und eine Gelegenheit verloren eine mitschöpferische Kraft in der Welt der Form zu sein.

Das bedeutet nicht notwendigerweise, dass Du ein Aktivist oder Anwalt einer Reihe sozialer Angelegenheiten werden musst. Es erfordert einfach nur, sich selbst vor Ungerechtigkeiten zu schützen. Insbesondere Kinder erfordern diesen Schutz. Als ich ungefähr sieben Jahre alt war, erinnere ich mich lebhaft daran, als ich mit meinem Vater in einem Laden ging und während wir hineingingen bemerkten, wie auf dem Parkplatz eine Mutter buchstäblich auf ihr Kind auf dem Rücksitz ihres Autos einschlug. Es war ein geschäftiger Samstag und es gab viele Menschen auf dem Parkplatz, aber war es mein Vater der sich der Frau näherte und sie dazu aufforderte aufzuhören. Seine Stimme gab seine feste Überzeugung wieder und die Frau hörte sofort auf.

Das war ein Akt des Mutes, weil er dazu kein wirkliches Recht hatte; es war einfach nur eine Ungerechtigkeit, die im Moment ein Eingreifen verlangte. Mitgefühl, sowohl für das Kind als auch die Mutter, waren in meinem Vater gegenwärtig und ich glaube die Mutter wusste das. Das ist ein Beispiel dafür, wie die Tugenden des Herzens selten allein erscheinen und eher als ein Ensemble der Kraft und Stärke eine gegebene Situation besetzen.

Mitgefühl:

Viele Lehrer haben beredt über das tiefe Mitgefühl als das Bewusstsein vom Leiden anderer gesprochen, das sich mit dem Wunsch paart dieses Leiden zu erleichtern. Im Zusammenhang mit der neuen Intelligenz, die sich auf unserem Planeten niederlässt, ist Mitgefühl ein aktiver Wunsch anderen zu helfen, sich auf die neuen Felder der Intelligenz wie sie sich in der dreidimensionalen Welt manifestieren, auszurichten, sich aber bewusst ist, dass der Wunsch und Fähigkeit dazu, durch die soziale Kultivierung verdreht ist und nicht ihre Intelligenz, spirituelle Neigungen oder Ziele exakt wieder spiegeln.

Der Planet auf dem wir leben, ist eine eigenständige Intelligenz. Er hat sowohl körperliche als auch sehr hohe energetische Frequenzstrukturen, genauso wie wir. Er bewegt sich von der 3. zur höheren 4. Dimension und dies war geplant, bevor die Menschheit auf dem Planeten ausgesät wurde. Er ist Teil eines Entwicklungszyklus planetarischer Systeme, der angesammelte Dichtheiten einer Dimension, vor dem Übergang in ein höheres dimensionales Gitter umwandelt.

Mitgefühl wird deshalb sowohl zu unseren Mitwesen, als auch zum Planeten selbst ausgedehnt, mit der Erkenntnis, dass wir ein Teil des Schicksals des Anderen sind, wenn auch nur für eine einzige



Lebenszeit. Planet und Mensch tanzen in der aufsteigenden Strömung der Ersten Quelle, in einem Prozess der Zusammenarbeit, der Regeneration und der Erneuerung. Wir sind alle Teil des geheimnisvollen Vorspiels und energetischen Übergangs, der zwischen der Erde und dem Weltall hervorkommt und die Erde ihre angesammelten Dichtheiten umgestaltet und jeder von uns herausgefordert wird, seine eigenen Dichtheiten umzugestalten oder weiter in seine Furcht und emotionalen Aufruhr eingebettet zu bleiben.

Wir haben den Vorzug, Teil der aufsteigenden planetarischen Struktur und des hegenden Geistes der Erde, von universeller Bedeutung zu sein. Gegenwärtig ist auf der Erde eine erstaunliche Vielfalt kosmischer Wesen in menschliche Instrumente eingezogen was von unglaublich vielen verschiedenen Bereichen des Weltalls jubelnd begleitet wird. Wir sind hier, die Transzendenz der Erde über die Dichte und ihre Auswirkungen der dreidimensionalen Intelligenz, mit seinen Kunsterzeugnissen, zu bezeugen und zu unterstützen. Wir sind hier, unser spirituelles Wachstum zu beschleunigen, in Größenordnungen die selten anderswo im Multiversum erreicht werden. Das ist ein Geschenk der Erde an diejenigen, die zu dieser Zeit auf dem Planeten präsent sind und dies in geringem Maße auch ein Motiv für unser Mitgefühl ist.

Verstehen:

Die Welt der Form sowie der Nicht-Form, sind aus energetischen Strukturen zusammengesetzt die hinter ihrem verdichteten Ausdruck liegen. In Wirklichkeit ist alles im Multiversum Energie, mit nicht berechenbar langer, auf Energie basierter Lebensspanne. Energie ist transformativ, d. h. sie kann sich verändern, in andere Zustände oder im wie im Fall des Menschen, in Bewusstsein übergehen. Die energetisch menschliche Struktur, wird häufig als Chakra-System oder als elektromagnetischer Körper beschrieben, aber sie ist weit mehr als das. Die energetische Struktur des Menschen ist eine Form des Lichtes, die ihrerseits eine Gestalt der Liebe Gottes ist.

Es ist eine Tatsache, dass wir in unserer Kernstruktur aus der Liebe komponiert sind und es diese Liebe ist, deren Frequenz die Basis unseres unsterblichen Bewusstseins oder der Seele ist. Alle tieferen Dichtheiten sind Schatten dieses Lichtes und funktionieren in Zeit und Raum, um eine Hülle der Dichte und Trennung von dieser innersten Frequenz der Liebe zur Verfügung zu stellen. Die Welt von Zeit und Raum verändern oder verdünnen diese Verbindung, die wir zur energetischen Kernstruktur, aus der wir alle zusammengesetzt sind, fühlen.

Hier liegt das Paradox des menschlichen Seins: Unsere innerste Struktur ist die göttliche Liebe und unsere äußere Struktur ist ein Mittler der Erfahrung für die innerste Struktur, aber wir wurden von dem äußeren Vehikel solchermaßen mitgenommen, dass wir uns mit ihm, anstatt mit unserem inneren Bewohner, dem wahren Selbst, identifizieren

Wir alle fühlen diese Trennung von unserem wahren Selbst und unsere Überidentifizierung mit unserem Fahrzeug (menschliches Instrument); vielleicht bestehen die Unterschiede zwischen uns nur in dem Maß. Das Verstehen ist der Aspekt der Herztelligenz, der diese Trennung von der Liebesfrequenz anerkennt, als notwendiger Bestandteil eines Entwurfs, der wiederum Teil eines noch größeren Bauplans ist, der jetzt auf dem Planet erscheint. Mit



anderen Worten, es ist nicht so, dass die Menschheit von der Gnade abgefallen oder unwiderruflich zur Sünde gekippt ist. Eher haben wir einfach nur das Bild das dominant ist, als Wirklichkeit akzeptiert und diese Überlegenheit geschieh nicht versehentlich, sondern durch den Entwurf der Ersten Quelle.

Es gibt einen wohlbekannte Satz innerhalb der Lyricus, der grob übersetzt, lautet: " die Eleganz der Zeit besteht darin, dass sie die Strukturen des Raums auflöst, die die Liebe selbst versiegelt hat. "Die Strukturen des Raums" beziehen sich in diesem Fall auf das menschliche Instrument. Nur Zeit kann die starren Barrieren oder subtilen Membranen aufbrechen, die die Frequenz der Liebe davon abhalten oder hindern, im Verhalten einer Person ihre Weisheit zu gebrauchen.

Wenn Zeit die Variable von Bedeutung ist, kann man daraus schließen, dass sich jeder oder jede auf seinem oder ihrem Weg zu dieser Verwirklichung befindet und es einfach eine Frage der Zeit ist, wann sie das Ziel erreichen. Folglich ist Zeit das Differenzial das uns trennt. Gewissermaßen sind wir alle voneinander durch die Zeit getrennt. Keiner arbeitet in der Welt der Form hinsichtlich des Entsiegelns, seiner oder ihrer Frequenz Liebe, in genau derselben Zeit.

Dies zu erkennen hilft Dir, die Beziehung der Einheit der Wirklichkeit zu verstehen und mit dieser Erkenntnis bist Du im Stande, die Zeit für Dich selbst und jenen mit denen Du im Leben in Berührung kommst, zu beschleunigen. Dies ist der wahre Zweck und die edle Definition des Zeitreisens.

Vergebung:

Vergebung arbeitet außerhalb der Konstruktion, das jeder von uns unter den gegebenen Umständen seiner Lebenserfahrung das Beste tut was er kann und in dem Maße die Liebesfrequenz unser menschliche Instrument durchtränkt. Wenn eine Person von den Herz Tugenden und der reichen Struktur seiner authentischen Frequenzen aus arbeitet, ist Vergebung ist ein natürlicher Zustand der Akzeptanz.

Wenn eine wahrgenommene Ungerechtigkeit in unsere Erfahrung eingeht - egal wie wichtig, oder ob wir uns selbst als die Ursache oder die Auswirkung wahrnehmen - können wir zuerst mit scharfen Gefühlen eines Opfers oder mit Ärger reagieren, aber in diesem emotionalen Durcheinander und den Verzerrungen, kann schnell durch die verstehende Praxis> Mitgefühl -> Vergebung-> Anerkennung, umgestaltet werden. Das ist die Gleichung, welche die dunkle Turbulenz von Opferschaft oder Mitreaktion im Schmelztiegel des Lichtes umgestaltet und bar jeglicher Absicht, nur die reinste Frequenz der Liebe zurücklässt.

Vergebung ist der reelle, äußere Ausdruck des Verstehens und des Mitgefühls, ohne die schweren Gefühle der Dualität (d. h, gut und schlecht), die typischerweise Urteile herbeiführen. Sie ist ein neutraler Ausdruck ohne Plan und Absicht oder aber Du begibst Dich in die Klauen der Zeit, was einem energetischen Treibsand, der Dich energetisch in einen Zeit-basierten, emotionalen Zustand verwickelt, gleicht

EINE SPIRITUELLE VERPFLICHTUNG

Es ist wichtig Deinen emotionalen Zustand während der täglichen Tätigkeiten öfters neu zurückzusetzen, wobei die Kunst der Echtheit eine ausgezeichnete Methode dafür ist. Es ist dabei nicht erforderlich, dass Du die volle Visualisierung ausübst. Wenn Du in



Deiner Gefühlswelt mit einem erweiterten Verständnis darüber wie die Herz Tugenden miteinander kombinierbar oder in einer bestimmten Weise auf Deine Lebenserfahrung anzuwenden sind arbeitest, verändert sich Dein Verhalten fundamental, was Dir sehr helfen wird.

Warum ist die Kunst der Echtheit zu üben eine spirituelle Notwendigkeit? Wenn Du Deine eigenen Definitionen der Herztugenden gefunden hast und Du Deine Einsichten in Deine Verhaltensweisen eingebaut hast, wirst Du sehen, dass das dies der Schlüssel ist, die Hülle die Deine Liebesschwingung umgibt, zu öffnen. Es gibt keine andere schwingungsmäßige Identität innerhalb Dir, die ist mehr Du ist, als dieser Impuls göttlicher Liebe, die Deine Existenz als spirituelles Wesen definiert. Das Ziel ist diese Schwingung – dieses Wesen - in Deine menschliche Existenz einzuladen und es wird nur erscheinen, wenn es in Deinem Feld des Bewusstseins Harmonie (emotionalen Zustand) gibt.

Das üben der Kunst der Echtheit ist eine Methode diese Harmonie zu erreichen und Deinem innersten Selbst ein Zeichen zu geben, Dir in Deinen menschlichen Bestrebungen zu folgen. Es hilft auch dem Mensch sich auf die nächste Phase der menschlichen Evolution auszurichten, die direkt mit dem emotionalen Zustand und ihre Ausrichtung zum spirituellen Impuls oder der Liebesfrequenz zu tun hat. Nicht dass der Verstand in diesem Entwicklungssprung fehlt, er es ein lebenswichtiges Instrument des Herzens, aber die Intelligenz der Liebe überragt die Intelligenz der Verstandes in der praktischen Arena menschlicher Bemühungen.

In der menschlichen Welt denkt man Liebe ist eine Handlung oder ein Gefühl, nicht aber eine Form hoher Intelligenz. Die Liebe von der ich spreche, ist die höchste Intelligenz des Multiversums, aber auch das größte Missverständnis im menschlichen Bereich. Die menschliche Seele ist ein Kanal dieser Liebe oder Intelligenz und die Erste Quelle gibt eine höhere Energie dieser Liebesfrequenz heraus, damit die Menschheit den nächsten Entwicklungssprung zur höheren 4. Dimension zu nehmen kann. Dieser Sprung wird erleichtert, wenn Menschen die Kunst der Echtheit üben oder etwas in seiner Natur ähnliches, weil die neuen Energien dem Wind und dem Segel gleichen und es eine emotional gleichschwingende Übereinstimmung gibt und dieser "Wind" Dich gewissermaßen in dem Sinn beschleunigen wird, dass es Dich zeitreisend zu einem anderen Du bringen wird.

Vielleicht hätte ich es vorher sagen sollen, aber ich will diesen Punkt betonen, übe Dich nicht in der Kunst der Echtheit ausschließlich für Dein eigenes spirituelles Wachstum. Übe in erster Linie für die evolutionäre Ausbreitung des Planeten und derjenigen die Dein Leben berühren. Du bist der Ingenieur dieser Erweiterung und evolutionären Bewegung, wenn Du von dieser Perspektive aus arbeitest, weil Du auf den Ort der Kontrolle konzentriert bist - der funktionellen Hebelkraft Deines eigenen emotionalen Zustands, zum Nutzen des Planeten und denjenigen die auf ihm sind. Das ist genau die Perspektive des „Segels“, auf welches die neuen Energien der Ersten Quelle „blasen“.

Wie ich früher schon sagte, ist Licht eine Struktur der Liebe. Ein neues Licht erscheint aus dem Weltall und katalysiert das Licht, damit unser Planet und seine feinen Felder, sowie auch die anderen Welten einschließlich unseres Sonnensystems, verschoben werden. Du kannst Dir diese Lichtschwingung als ein Katalysator der Verschiebung der menschlichen Existenz vorstellen, aber in Wirklichkeit ist es ein Katalysator für die Erde, und die



Menschheit ist nur auf dieser Reise so wie sie war, dabei. Die Erde hat einen besonderen der Platz im Weltall, nicht zwangsläufig wegen dem was sie heute darstellt, vielmehr durch das was sie in ihrer herrlichen Zukunft darstellen wird.

Die Liebeschwingung die Du in Dir als die sechs Herz Tugenden aufbewahrst und in der Form des liebevollen Verhalten verflochten sind, kann derart gelenkt werden, dass damit die Erde berührt werden kann. Denke über dies über dies nach: Du kannst die Erde mit Deinem Feld des Bewusstseins in einer kraftvollen Weise berühren, was tatsächlich bei der evolutionären Verschiebung und wenn Du dies anwendest, auch bei Deiner eigenen Verschiebung, hilft.

Dies ist der letzte Aspekt der Kunst der Echtheit und er bringt Rücksicht hervor. So wie Dein Feld des Bewusstseins oder des energetischen Körpers harmonischer und kohärenter wird, so wird die Frequenz der Liebe sich stärker schwingend in Deinem menschlichen Instrument niederlassen. Das bedeutet Du bekommst Zugang zu Deinem höheren Selbst auf lebendigere und stärker spürbare Art. Mit diesem verbesserten Zugang hast Du auch die Möglichkeit, Deine Liebesschwingung mit ausgewählter Genauigkeit zu kanalisieren.

Die Liebesschwingung zur Erde kanalisieren ist ein integrierter Bestandteil in der Praxis der Kunst der Echtheit, was aber nicht zu früh ausgeübt werden sollte. Es muss zuerst eine Reinigung alter Muster und Energien stattfinden, bevor anschließend mit einer gewissen Selbstbeherrschung die neuen Energien mit der erforderlichen Präzision und emotionaler Kraft, geleitet werden können. Dies ist eine lebenslange Praxis und sie kann mit der letzten Schicht Deines Zwecks verglichen werden.

Die Kraft einer Person ist in der fließenden Intelligenz ihrer Herz Tugenden enthalten. Wie man seinen emotionalen Zustand organisiert, ist von der Selbstbeherrschung abhängig. Gleichheit der Herz- Tugenden sind das verbindende Kettenglied des Verhaltens, welche ermöglichen sich mit Gnade durch die myriadenfältigen Umstände und Situationen des Lebens zu bewegen. Derjenige der die tiefere Bedeutung seiner Herz Tugenden versteht und ihre Gleichheit in seinem Leben anwendet, bereichert seinen Zweck auf Erden und gewinnt Zugang zur höchsten und stärksten Form der Intelligenz: die göttliche Liebe.

Von meiner Welt zu Deiner,

James







HINWEISE:

1. Energetisches Herz:

Durch alle Dimensionen des Raums hinweg, besteht ein primäres Feld der Schwingungen oder Primäres Quantenfeld. Dieses Feld ist nicht physisch und es informiert das physische Feld. Es existiert unabhängig von den physischen Existenz der Strukturen und ist unter Lyricus Lehrern bekannt als die Unabgeleitete Informations Struktur (UIS).

UIS's sind subquant und stellen den primären Plan für die lebenden Systeme und der anorganische Materie dar. Es ist die UIS, welche die Quanten entstehen lässt und die Felder, Planeten, Sterne, Milchstraßen und das große Weltall durchdringen. Es ist das Kommunikationsfeld des Lebens, welches das Nicht Lokale mit dem Lokalen, das Individuum mit dem Kollektiv, das Eine mit dem Unendlichen verbindet. Das energetische Herz ist der nichtphysische Bestandteil der UIS, es ist der Eingang oder Pforte der UIS zu den intuitiven und intelligenten Zentren des Seelenträgers oder menschlichen Instruments. Gewissermaßen ist es der Bauplan des physischen Herzens auf der subquanten Ebene.

2. Lyricus Lehrsystem

Das Lyricus Lehrsystem, hat seinen Ursprung in der Hauptrasse des 7. Superuniversumsl. Innerhalb der Hauptrasse gibt es eine Unterrasse, die symbolisch als WingMakers bekannt sind. Innerhalb der WingMakers gibt es eine spezielle Ordnung der Wesen, die als Lyricus bekannt sind und diese Gruppe, die für die Sammlung und den Export des notwendigen Basiswissen, einer sich entwickelnde Art verantwortlich ist, um die Existenz der Seele wissenschaftlich zu beweisen und die Wissenschaft der multidimensionalen Wirklichkeit, als Grundstock des Wissenssystem der Arten zu gründen.

Dieses Ergebnis der Evolution ist universell und in seinem größten Ausmaß für alle Arten die auf der biogenetischen Schablone der Hauptrasse beruhen, bekannt als der Seelenträger des 7. Archetyps des Individualisierten Bewusstsein der Ersten Quelle, identisch. Es sind die Lyricus, die verantwortlich sind für die Führung einer sich entwickelnde Art zur technologischen und wissenschaftlichen Tüchtigkeit, wodurch die Seele und der Seelenträger durch die Arten als Ganzes berühmt und anerkannt werden.

3. Menschliches Instrument

Das menschliche Instrument besteht aus drei Hauptbestandteilen:

Dem Biologischen, (der physische Körper), dem Emotionalen und dem Geistigen (mental). Diese drei sind verschiedene Werkzeuge und Systeme der Intelligenz und der Wahrnehmung und sie stellen in ihrer Gesamtheit das Fahrzeug des individualisierten Geistes (spirit) dar und wie sie in der physischen Dimension der Zeit, des Raums, der Energie und der Materie aufeinander wirken.

In den Begriffen der Lyricus, wird das menschliche Instrument als Seelenträger bezeichnet und die Seele als das Bewusstsein innerhalb der aktivierten Sinnessysteme des Seelenträgers, was dazu dient, den Einfluss der Seele innerhalb der physischen Welt zu erhöhen.



4. Erste Quelle-

Die Erste Quelle ist ein Bewusstsein, das die ganze Zeit, Raum, Energie und Materie, Form und Absicht bewohnt; sowie die ganze Nichtzeit, Nichtraum, Nichtmaterie, Nichtenergie, Nichtform und Nichtabsicht. Es ist das einzige Bewusstsein, das alle Zustände des Seins in einem Bewusstsein vereinigt. Dieses Sein ist die Erste Quelle. Es ist ein wachsendes, sich erweiterndes, nicht darstellbares Bewusstsein, das die kollektive Erfahrung aller Zustände des Seins, in einen zusammenhängenden (coherent) Plan der Schöpfung organisiert. Es ist Ausdehnung und Kolonisierung im Reich der Schöpfung und die Einbeziehung der Schöpfung in die Wirklichkeit der Quelle (Source Reality) - das Heim der Ersten Quelle.